



Referent (m/w/d) für die Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg am Standort Lübben

Gesundheit Berlin-Brandenburg e. V.

Kennziffer: 4/121/22

Wir von Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V. haben die Vision, dass alle Menschen die gleichen Chancen auf ein selbstbestimmtes Leben in guter Gesundheit haben. Unser Verständnis von Gesundheitsförderung: Es ist gesellschaftliche Aufgabe, Lebensbedingungen so zu gestalten, dass Belastungen gemindert, Ressourcen gestärkt, Selbstwirksamkeit und Teilhabe ermöglicht werden. Dabei setzen wir uns für diejenigen ein, die wenig Unterstützung erfahren. Motiviert und ideenreich arbeiten wir mit unterschiedlichen Partner*innen in Berlin, Brandenburg und bundesweit.

Auf unserer Webseite unter www.gesundheitbb.de geben wir Ihnen einen Einblick in unsere Arbeit und laden Sie ein, sich unsere Projekte anzuschauen! **Wir. Wirken. Gemeinsam.**

Die **Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg** berät und begleitet Akteure in ganz Brandenburg beim Aufbau von altersfreundlichen Lebenswelten und bei dem Aus- und Aufbau von sozialräumlichen pflegerischen Versorgungsstrukturen. Das Projekt ist v.a. darauf ausgerichtet alltagsunterstützende Angebote für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen zu entwickeln, alternative Wohnformen zu befördern, Quartiere altersgerecht zu gestalten und Akteure bei der Vernetzung zu unterstützen. Als Unterstützungsstruktur der Förderrichtlinie „Pflege vor Ort“ im Pakt für Pflege gehört es zu den zentralen Aufgaben der Mitarbeitenden der Fachstelle die Kommunen beim Aufbau von ergänzenden Angeboten für Menschen mit Pflegebedarf zu beraten und begleiten. Die Mitarbeitenden sind für die Kommunen die lokalen Ansprechpersonen für die Umsetzung der Richtlinie. Die Mitarbeitenden der Fachstelle für die Region Südost tragen in Kooperation mit den Kolleg*innen der Geschäftsstelle in Potsdam dazu bei, dass „Pflege vor Ort“ ein wichtiger Pfeiler für die Versorgung von Menschen mit Pflegebedarf in der Region wird.

Die Fachstelle ist Teil des Paktes für Pflege des Landes Brandenburg und wird vom Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz und den Landesverbänden der Pflegekassen gefördert. Sie ist ein Kooperationsprojekt von Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V. und der Alzheimer Gesellschaft Brandenburg e.V. Selbsthilfe Demenz.

Für unser Projektteam „Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg“ suchen wir **ab 01. Januar 2023** eine*n engagierte*n Projektmitarbeitende*n. Die Position ist in Teilzeit **mit 35 Stunden pro Woche** (87,50% RAZ) an unserem Standort in Lübben zunächst befristet bis zum 31.12.2024 zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Sie repräsentieren die Fachstelle in der Region Südost (CB/LDS /LOS/OSL/SPN).
- Sie bauen Kontakte zu den relevanten regionalen und lokalen Akteuren in der Region auf und pflegen diese.



- Sie informieren über die Aufgaben und Angebote der Fachstelle in der Region.
- Sie erfassen die Bedarfslagen der Akteure und die regionalen Herausforderungen in ersten Beratungsgesprächen.
- Sie beraten und begleiten die Kommunen bei der Umsetzung der kommunalen Förderrichtlinie Pflege vor Ort.
- Sie beraten gemeinsam mit den Fachreferenten zu den Themen der Fachstelle und begleiten die Akteure bei der Umsetzung von Vorhaben und Aktivitäten.
- Sie unterstützen regionale Akteure bei dem Aufbau von Netzwerken.
- Sie arbeiten mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der anderen Standorte zusammen und stimmen sich ab.
- Die Teilnahme an internen Austauschformaten (überwiegend in Potsdam) ist Bestandteil Ihrer Aufgabe.
- Sie organisieren und führen Informations- und Fachveranstaltungen durch.
- Sie dokumentieren ihre Arbeit in projektbezogenen Datenbanken.
- Sie erstellen Präsentationen und halten Vorträge.
- Sie identifizieren und dokumentieren Praxisbeispiele für die Praxisdatenbank der Fachstelle

Ihr Profil:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Studium im Bereich Gerontologie, Pflege-, Gesundheits-, Sozial-, Erziehungs- oder Verwaltungswissenschaft, der Sozialarbeit, Stadt- und Regionalplanung oder einen vergleichbaren Abschluss.
- Sie haben detaillierte oder einschlägige Kenntnisse der Regionalstruktur Brandenburgs sowie der Verwaltungsstrukturen und Verwaltungsprozesse im Land, insbesondere in Cottbus, den Landkreisen Dahme-Spreewald, Oder-Spree, Oberspreewald-Lausitz und Spree-Neiße
- Sie kennen dort die regionalspezifischen Akteurslandschaft.
- Sie verfügen über fachliche Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Altern und Pflege (von Vorteil sind Kenntnisse der Sozialgesetzgebung in den SGB V, XI, XII).
- Fachliche Inhalte werden von Ihnen verständlich aufbereitet. Dies gelingt Ihnen in Vorträgen und Präsentationen sowie in Texten.
- Es macht Ihnen Freude, mit anderen Menschen Ideen auszutauschen und gemeinsam Lösungen zu entwickeln. Es gelingt Ihnen gut, verschiedene Menschen zusammenzubringen und eine produktive Arbeitsatmosphäre zu schaffen.
- Sie kommunizieren und präsentieren gerne und gut. Mit Konflikten gehen sie konstruktiv und lösungsorientiert um und beweisen dabei diplomatisches Geschick.
- Sie organisieren gern dialogische Veranstaltungen und behalten dabei den Überblick.
- Sie lieben Abwechslung und behalten auch in unübersichtliche Lagen Geduld und Humor und können sich schnell auf neue und sehr unterschiedliche Menschen und Situationen einstellen.
- Sie arbeiten eigenständig, strukturiert und gern im Team.

Die Bereitschaft zur Mobilität sowie das Vorhandensein eines Führerscheins und Fahrpraxis sind zwingende Voraussetzungen für die Besetzung der Stelle.

Unser Angebot:

- Wir sind ein Träger mit über 25 Jahren Erfahrung im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention.
- Wir bezahlen in Anlehnung an den TV-L auf einem für NGOs guten Niveau.
- Mit uns lassen sich Familie und Beruf sehr gut vereinbaren.
- Wir bieten unseren Mitarbeitenden bedarfsgerechte Fortbildungsmöglichkeiten.
- Sie erhalten eine qualifizierte Einarbeitung durch das Team und werden gut in die Trägerstruktur integriert.
- Sie wirken in einem interessanten und abwechslungsreichen Handlungsfeld mit und leisten einen Beitrag, mehr Gesundheit für alle zu ermöglichen.
- Mobiles Arbeiten ist unter Berücksichtigung dienstlicher Belange, die eine Anwesenheit in der Geschäftsstelle oder bei Veranstaltungen und Terminen mit Partnerinnen und Partnern vor Ort notwendig machen, möglich. Ein Dienst-Laptop wird gestellt.

Wir wünschen uns eine Vielfalt der Kompetenzen und Erfahrungen von Mitarbeitenden. Wir ermutigen deshalb ausdrücklich Interessierte unabhängig von ihrer Herkunft, ihres Geschlechts oder ihrer Geschlechtsidentität, ihrer sexuellen Orientierung, ihrer Religion, einer Behinderung oder des Alters zur Bewerbung.

Wenn Sie sich von diesen Aufgaben angesprochen fühlen und sich in diesem Profil wiederfinden, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der obenstehenden Kennziffer (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) ausschließlich elektronisch an wiegmann@fapiq-brandenburg.de Bitte geben Sie darüber hinaus Ihren frühestmöglichen Eintrittstermin sowie Ihre Gehaltsvorstellungen an.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Gesundheit Berlin-Brandenburg e. V.

Katharina Wiegmann

Projektleitung

Rudolf-Breitscheidstr.63| 14482 Potsdam

Tel.: 0331-23160271

wiegmann@fapiq-brandenburg.de

www.gesundheitbb.de / www.fapiq-brandenburg.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!